

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

ASV Eggstätt II : SV Söchtenau-Krottenmühl III
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

Böhm tütet den Sieg für den SV Söchtenau-Krottenmühl III ein

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 22:20 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Söchtenau-Krottenmühl III ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) gegen den ASV Eggstätt II. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Konrad Böhm den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Die Tatsache, dass 5 der 10 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den knappen Spielverlauf wider.

Der Verlauf im Einzelnen: Keinen Punkt beisteuern konnten Wiesböck / Widl im Spiel gegen Kronast / Böhm, das 0:3 verloren ging. Gekämpft bis zum Schluss hatten danach Hekele / Sulzer in der Partie gegen Pfaller / Schmidmayer. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Erfolg verpasste derweil Peter Christoph Wiesböck beim 1:3 gegen Joachim Pfaller und er konnte das Match, in das er als überaus favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Das Einzel zwischen Rudi Hekele und Lukas Kronast endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Andreas Widl gegen Alfons Schmidmayer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. In vier Sätzen verlor Anna-Maria Sulzer ihre Partie gegen Konrad Böhm. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:5. Einen sicheren Punkt für sein Team holte nachfolgend indessen Peter Christoph Wiesböck beim 11:1, 11:1, 12:10 gegen Lukas Kronast. Beim 3:0-Sieg gelang es Rudi Hekele den Gastspieler Joachim Pfaller in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte anschließend Andreas Widl beim 2:3 gegen Konrad Böhm. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Widl dennoch im 5. Satz. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. 10:12, 11:9, 11:8, 9:11, 11:9 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Anna-Maria Sulzer und Alfons Schmidmayer die Schläger kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Sulzer endete. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der SV Söchtenau-Krottenmühl III verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der ASV Eggstätt II am 05.03.2024 gegen den DJK SV Griesstätt VII versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.03.2024 gegen den DJK SV Griesstätt VI mitnehmen.

Statistik:

ASV Eggstätt II

Doppel: Wiesböck / Widl 0:1, Hekele / Sulzer 0:1

Einzel: P. Wiesböck 1:1, R. Hekele 2:0, A. Widl 0:2, A. Sulzer 1:1

SV Söchtenau-Krottenmühl III

Doppel: Kronast / Böhm 1:0, Pfaller / Schmidmayer 1:0

Einzel: L. Kronast 0:2, J. Pfaller 1:1, K. Böhm 2:0, A. Schmidmayer 1:1